

Datenprüfung UP/US

Bereits **während** der Datenpflege ist es sinnvoll, nach einem Abschnitt (z.B. Pflege der Schülerdaten) eine Datenprüfung durchzuführen. Allerdings sollten Sie dabei im Auge behalten, dass die Daten sich zum Teil gegenseitig bedingen. So wird z.B. eine Datenprüfung zur US im Bereich Lehrkräfte nicht fehlerfrei sein, solange die Matrix nicht fertig bearbeitet wurde, da in diesem Fall sicherlich noch manche Lehrkräfte nicht gemäß ihrem Stundenmaß verplant sind.

Spätestens nach Ende der Pflegearbeiten sollten Sie die Datenprüfung durchführen, um Fehlern auf die Spur zu kommen, die gegebenenfalls eine erfolgreiche Übermittlung verhindern können. Bei der Abgabe der UP/US wird automatisch eine Datenprüfung durchgeführt.

Die ASV unterscheidet zwei Fehlerarten:

- **Kann-Fehler:** Hier ist es möglich, dass ein Fehler vorliegen **kann**. Diese Fehler sind als Hinweise zu verstehen und entsprechend zu überprüfen. Sie verhindern die Abgabe einer UP/US **nicht**.
- **Muss-Fehler:** Hier liegt ein echter Fehler in den Daten vor. Dieser Fehler **muss** vor der Abgabe einer UP-/US-Meldung behoben werden.



Solange Muss-Fehler vorliegen, ist keine UP-/US-Meldung möglich! Bitte beachten Sie die [Hinweise zur Daten- und Gültigkeitsprüfung](#).

Hier erhalten Sie weitere Hilfen zur Datenprüfung:

1. [Aufruf und Durchführung der Datenprüfung](#)
2. [Beispiele zur Datenprüfung bei UP/US](#)
3. [Hinweise zur Datenprüfung](#)

Hier gelangen Sie zur Dokumentation zur [Unterrichtssituation US \(Oktoberstatistik\)](#) und [Unterrichtsplanung UP](#) an Grund- und Mittelschulen.

Quelle:

<https://www.asv.bayern.de/doku/> - **Amtliche Schulverwaltung - Dokumentation**

Permanenter Link:

<https://www.asv.bayern.de/doku/gms/unterrichtssituation/datenpruefung>

Letzte Änderung: **31.03.2020 08:41**